

TOMORROW

www.tomorrow.de

MEDIA-ANKSTELLE

Nr. 5

TOMORROW Podcast-Show
mit Washhoff und Textor & TOMORROW Testen

Audiobooks
Ingo Appelt „Achtzehn“
Playboy-Witze
Edgar Allan Poe „Das verflüchtete Herz“
Handy-Games
Traffic Jam
Midnight Billard



TV-Empfang

5 Megapixel



4 Gigabyte

CD: Comedy
mit Ingo Appelt,
Playboy-Witze,
Krimi-Thriller

Probeweis: Wir
fragen, was HDTV
besser kann als PAL

Regeln wie die
Profis: geheime
Schlüsselbefehle

Wie still
werden:
Internet-
Musik-Shops
Vergleich



Die neuen Hightech-Handys

5x
zu gewinnen!
Heimkino-Pakete
von Yamaha & Nero



DT-Control



Für Präsidenten **in spe**

Nach der Arbeit gibt's Krieg



Nichts für Pazifisten: Mit dem „roten Knopf“ für daheim können Sie Ihrem PC den Garaus machen – das Geheimbasis-Set besteht insgesamt aus vier Teilen.

Jetzt darf sich jeder wie George W. Bush fühlen! Haben Sie mal darauf geachtet? Wo immer der Präsident auftaucht, steht ein ranghoher Offizier in unmittelbarer Nähe und hält einen abgewetzten, dunkelbraunen Lederkoffer in der Hand. Darin steckt aber nicht etwa das Rasierzeug von George W., sondern allerlei Kriegsträchtiges: ein Satellitentelefon, die tagesaktuellen Abschusscodes der Nuklearraketen (auch „Gold Codes“ genannt) sowie ein Entscheidungsbuch mit Strategien und Plänen für den Krisenfall. Und so was Ähnliches gibt's jetzt

George W. hat einen Lederkoffer – Sie das Geheimbasis-Set

endlich für zu Hause: Damit kann man dann entspannt nach der Arbeit die Kuba-Krise simulieren. Oder Vietnam. Oder den Falkland-Krieg. Und alles ohne Blutvergießen. Das Set der japanischen Firma Takara ist nicht wirklich was für Friedensfreunde – sieht der heimische Schreibtisch doch innerhalb kürzester Zeit aus wie die Filmkulisse von „Platoon“. Was genau drin ist in der Packung? Ein Not-Aus-Schalter (zum sofortigen Runterfahren des Rechners), eine LED-Konsole (zur unübersehbaren Benachrichtigung bei neuen E-Mails), ein Feuerwerfer (zum Starten und

Beenden von Programmen) und eine „Sturmgetöse“-Windmaschine (zugegeben, es ist eher ein rotierender USB-Ventilator). Was für ein Gefühl: Plötzlich sind Sie Herrscher über ein ganzes Reich von Programmen, Chips und Platinen. Und ist die Maschinerie erst mal in vollem Gang, können sie sogar die Einzelteile gegeneinander auspielen. Wenn Sie nun noch ein Rotes Telefon dazustellen, beamen Sie sich umgehend ins Jahr 1967 zurück, als der damalige US-Präsident Lyndon B. Johnson tatsächlich rangehen musste, weil die Russen anriefen. Seien Sie aber bitte nicht enttäuscht, wenn bei Ihnen nur Ihre Mutter dran ist. Alle Infos zum Takara-Geheimbasis-Set: www.japanrends.yatego.com